

Fotofreunde stellen aus

Wiggensbach – Die Fotoausstellung „tatort Offene Blende“ ist von Samstag, 21. Oktober, bis Sonntag, 12. November, im WIZ (Wiggensbacher Informationszentrum, Kempter Straße 3) zu sehen. Einer der wichtigsten Faktoren um ein Foto wunschgemäß zu gestalten ist die Wahl der Blende. Mit ihrer Hilfe kann man nicht nur bestimmen, wie viel Licht auf den Sensor fällt, sie hat auch einen großen Einfluss auf die Bereiche des Bildes, die scharf, bzw. unscharf abgebildet werden. Durch die Wahl und Festlegung der Schärfen- bzw. Unschärfebereiche lässt sich die Wirkung des Bildes auf den Betrachter sehr stark beeinflussen. Insbesondere die Qualität des Übergangs vom scharfen in den unscharfen Bereich eines Bildes, seit den 90er Jahren als Bokeh bezeichnet, ist Diskussionsgegenstand in vielen Foto-Foren. Im Gegensatz zur Schärfentiefe eines Bildes ist dieser Bokeh-Verlauf nicht messbar, sondern wird von jedem Betrachter individuell empfunden. Die Fotofreunde Wiggensbach haben sich für diese Ausstellung auf das „Arbeiten“ bzw. „Gestalten mit Offener Blende“ konzentriert. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 bis 12 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 18 Uhr.



kb/Foto: Siegfried Hilbrich